



AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

Landhaus, A-6901 Bregenz

An das
Bundesministerium für
soziale Verwaltung

Stubenring 1
1010 W i e n

GESETZENTWURF
Zl. 20 -GE/19 84
Datum: 19. JUNI 1984
Verteilt: 1984-06-25

Auskünfte:
Dr. Röser
Tel. (05574) 511
Durchwahl: 2062

Aktenzahl: PrsG-4563
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

St. Hajek

Bregenz, am 15. Juni 1984

Betrifft: 8. Novelle zum BSVG, Entwurf, Stellungnahme
Bezug: Schreiben vom 30.4.1984, Zl. 20.764/1-1b/1984

Zum übermittelten Entwurf einer 8. Novelle zum Bauern-Sozialversicherungsgesetz wird Stellung genommen wie folgt:

Die im Entwurf vorgesehenen Änderungen entsprechen weitgehend den Änderungen, die im Entwurf einer 40. ASVG-Novelle enthalten sind. Es wird daher auf die Stellungnahme der Vorarlberger Landesregierung vom 12. Juni 1984, PrsG-4550, zum Entwurf einer 40. ASVG-Novelle verwiesen. Ergänzend dazu wird darauf hingewiesen, daß die vorgesehene Beitragserhöhung in der Pensionsversicherung, die bei den Bauern bereits jetzt den höchsten Satz aufweist, für viele Bauern eine unzumutbare Härte darstellen wird.

Für die Vorarlberger Landesregierung:

gez. Dipl.-Vw. Gasser, Landesrat

- a) Allen
Vorarlberger National- und Bundesräten
- b) An das
Präsidium des Nationalrates
1017 W i e n
(22-fach)
im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanzleramtes vom 24. Mai 1967, Zl. 22.396-2/67
- c) An das
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst
1010 W i e n
- d) An alle
Ämter der Landesregierungen
z.Hd.d. Herrn Landesamtsdirektors
- e) An die
Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der NÖ. Landesregierung
1014 W i e n
- f) An das
Institut für Föderalismusforschung
6020 I n n s b r u c k
zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
Der Landesamtsdirektor:

gez. Dr. A d a m e r

F.d.R.d.A.

